

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 203.

Montag den 7. September 1903.

(3355) 3-3

3. 392.

## Kundmachung

betreffend den Schulbeginn 1903/1904 an der k. k. Lehrer- und Lehrerinnenbildungsanstalt in Laibach.

**A.** Die Aufnahme in den k. k. Kindergarten und in die k. k. Knaben- und Mädchen-Übungsschule findet Dienstag, den 15. September 1903, von 8 bis 10 Uhr vormittags statt.

Die Beschäftigung im k. k. Kindergarten und der regelmäßige Unterricht an den beiden k. k. Übungsschulen beginnt Mittwoch, den 16. September 1903, um 8 Uhr früh.

**B.** Die Aufnahmebewerberinnen in den I. Jahrgang der k. k. Lehrerinnenbildungsanstalt und in den Kurs für Kindergärtnerinnen haben sich Montag, den 14. September 1903, von 8 bis 11 Uhr vormittags zu melden.

Die Aufnahmeprüfungen beginnen Dienstag, den 15. September 1903, um 8 Uhr früh.

**C.** Die Anmeldungen der Aufnahmebewerber in den I. Jahrgang der k. k. Lehrerbildungsanstalt werden Montag, den 21. September 1903, zwischen 8 und 11 Uhr vormittags entgegengenommen.

Die Gehörsprüfung findet ebenfalls Montag, den 21. September 1903, von 8 bis 12 Uhr vormittags und von 2 bis 4 Uhr nachmittags statt.

Beginn der Aufnahmeprüfung Dienstag, den 22. September 1903, um 8 Uhr früh.

**D.** Der Anstalt bereits angehörige Zöglinge des II., III. und IV. Jahrganges der k. k. Lehrerbildungs-Anstalt haben sich Donnerstag, den 24. September 1903, um 9 Uhr vormittags, solche der k. k. Lehrerinnenbildungsanstalt an demselben Tage um 10 Uhr vormittags zu melden.

In die 2., 3. und 4. Klasse beider k. k. Übungsschulen und in den II., III. und IV. Jahrgang der k. k. Lehrerinnenbildungsanstalt findet wegen Platzmangels keine Neuaufnahme statt.

Alles übrige ist aus dem Anschlag auf dem schwarzen Bretter beider Bildungsanstalten ersichtlich.

Direktion der k. k. Lehrer- und Lehrerinnenbildungsanstalt in Laibach  
am 1. September 1903.

(3371) 3-2

## Schulaufrag.

Am **k. k. Staats-Obergymnasium in Rudolfswert** beginnt das Schuljahr 1903/1904 mit dem heil. Geistamte  
am 18. September.

Die Anmeldung zur Aufnahme in die I. Klasse findet  
am 16. September,  
die Aufnahmeprüfung  
Donnerstag, den 17. September  
statt.

Schüler, welche in die I. Klasse aufgenommen werden wollen, haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter in der Direktionskanzlei zu melden und mit Taufschein und Frequenzzeugnis (Schulnachrichten) auszuweisen.

Die Schüleraufnahme in die übrigen Klassen findet  
am 16. und 17. September  
statt.

Die Aufnahmegebühr beträgt 4 K 20 h, der Lehrmittelbeitrag 2 K.

Die k. k. Gymnasialdirektion.  
Rudolfswert am 2. September 1903.

(3426) 3-3

## Naznanilo.

Na mestni nižji realki v Idriji se prične šolsko leto 1903/1904, v katerem se otvorita III. in pripravljavni razred, dne **18. septembra** s slavnostno otvoritvijo novega realnega poslopja.

Sprejemni izpiti za vstop v I. razred se prično dne **16. septembra ob 8. uri** dopolne.

Učenci, ki želijo delati ta izpit, naj se oglaš v spremstvu svojih staršev ali njihovih namestnikov dne **13. septembra med 9. in 12. uro** pri ravnateljstvu ter s seboj prineseo krstni list in obiskovalno izpričevalo.

Vnanji učenci se lahko oglašé k sprejemnim izpitom tudi pisмено, ako posledje pravočasno gori navedeni listini.

Učenci, ki želijo vstopiti v pripravljavni razred, iz katerega se lahko vstopi po ugodni razredbi brez sprejemnega izpita v I. razred zavoda, naj se oglašé, spremljani od svojih staršev ali njihovih namestnikov, dne **15. septembra od 9. do 12. ure** pri ravnateljstvu ter dokažejo s krstnim (rojstnim) listom, da so že izpolnili deveto leto svoje starosti, ali ga izpolnijo še v letu 1903, nadalje da so dovršili z dobrim uspehom III. razred ljudskih šol. Citati in pisati morajo znati slovenski in nemški.

Sprejem bo za vse začasen, pri komur se bo razvidelo v prvih šestih tednih, da ne more uspevati, bo moral zapustiti pripravljavni razred, ter se vrniti na ljudsko šolo.

V II. in III. razred se bodo sprejemali učenci **dne 16. in 17. septembra** dopolne.

Prstojbine ni plačati nobene in tudi solnine ni na zavodu.

V Idriji, dne 1. septembra 1903.

Ravnateljstvo.

(3518) 3-1

3. 1786 B. Sch. R.

## Widerruf.

Die hieramtliche Konkursauschreibung vom 24. August 1903, 3. 1574, wird, insofern sie sich auf die Oberlehrerstelle in Budanje bezieht, hiemil widerrufen.

k. k. Bezirksschulrat Adelsberg am 4. September 1903.

(3469) 3-2

## Kundmachung.

Am **k. k. II. Staatsgymnasium in Laibach**, an welchem heuer die VIII. Klasse eröffnet wird, beginnt das Schuljahr  
am 18. September  
mit einem in der Ursulinenkirche um 10 Uhr abgehaltenen heil. Geistamte.

Neu eintretende Schüler haben sich  
am 15. September

bei der Gymnasialdirektion mit dem Taufschein und dem letzten Schulzeugnisse zu melden und eine Aufnahmegebühr von 6 K 60 h zu entrichten.

Die Aufnahmeprüfungen für die I. Klasse beginnen am 16. September um 8 Uhr vormittags.

Die dieser Anstalt bereits angehörenden Schüler haben sich  
am 17. September

bei der Direktion mit dem letzten Semestralzeugnisse zu melden und eine Aufnahmegebühr von 2 K 40 h zu erlegen.

Die Nachtrags- und Wiederholungsprüfungen sowie die Aufnahmeprüfungen für die II. bis VIII. Klasse finden in der Zeit vom  
16. bis 18. September  
statt.

Der regelmäßige Unterricht beginnt  
am 19. September  
um 8 Uhr vormittags.

Nach den Bestimmungen des Erlasses des k. k. Landes-Schulrates vom 28. August 1894, 3. 2354, dürfen Schüler, welche nach ihrem Geburtsorte und nach ihren Familienverhältnissen dem Bereiche der k. k. Bezirks-Hauptmannschaften Krainburg, Radmannsdorf, Rudolfswert und Tschernembl und dem Bereiche der k. k. Bezirksgerichte Landstrah, Rasthof, Weichelburg und Stein angehören, hierorts nur mit Genehmigung des k. k. Landes-Schulrates aufgenommen werden. Um diese Genehmigung wollen die P. T. Angehörigen der betreffenden Schüler bei der genannten Schulbehörde rechtzeitig einschreiten.

Die Direktion des k. k. II. Staatsgymnasiums  
Laibach am 5. September 1903.

(3531) Cg. I. 239/3  
2.

## Edikt.

Wider Josef Votac, Handelsmann in Hof, dessen gegenwärtiger Aufenthalt unbekannt ist, wurde bei dem k. k. Landesgerichte in Laibach von Heinrich Kenda, Handelsmann in Laibach, wegen 1652 K 12 h eine Klage angebracht. Auf Grund der Klage ist die Tagesatzung zur mündlichen Verhandlung  
auf den 10. September 1903,  
vormittags 9 Uhr, hiesigerorts, Zimmer Nr. 123, angeordnet worden.

Zur Wahrung der Rechte des Beklagten wird Herr Dr. Edwin Ambroschitz, Advokat in Laibach, zum Kurator bestellt. Dieser Kurator wird den Beklagten in der bezeichneten Rechtsache auf dessen Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis dieser entweder sich bei Gericht meldet oder einen Bevollmächtigten namhaft macht.

k. k. Landesgericht Laibach, Abt. I,  
am 4. September 1903.

**Frendliches Monatzimmer**  
schön möbliert, mit separiertem Eingang, ist **Rosengasse Nr. 23, I. Stock, sofort zu vermieten.**

(3533) 3-1

(3510) 3-1

## Kundmachung.

Von der k. k. Tabak-Hauptfabrik in Laibach wird zur Sicherstellung des Bedarfs an **Brettern, Pfosten, Reifen, Fasseln, Fassdauben und Steinkohle**

für das Jahr 1904, eventuell für das Jahr 1905 eine Konkurrenz ausgeschrieben. Schriftliche, mit einer Krone per Bogen gestempelte und mit der Quittung über die 1904 zu berechnenden 10 prozentigen Badiums belegte Offerte, welche auf der Rückseite des Kuverts mit der Aufschrift: „Offert auf Lieferung von ...“ für die Zahl 5152 ex 1903 versehen sein müssen, sind

bis längstens 1. Oktober 1903, 11 Uhr vormittags bei der gefertigten k. k. Tabak Hauptfabrik einzubringen.  
Im Jahre 1904 werden folgende Mengen benötigt, und zwar:

4 Meter lange, 14 Millimeter dicke weiche Eichen			
Stück	Laden	99 Zentimeter	breit,
4000	»	»	»
7000	»	»	»
7000	»	»	»
7000	»	»	»
7000	»	»	»
6000	»	»	»
5000	»	»	»
5000	»	»	»
1500	»	»	»
1300	»	»	»
1200	»	»	»

52000 Stück; weiters

4 Meter lange, 20 Millimeter dicke weiche Eichen, und zwar:			
Stück	Laden	199 Zentimeter	breit,
500	»	»	»
1200	»	»	»
1500	»	»	»
2000	»	»	»
1800	»	»	»
1800	»	»	»
1200	»	»	»
1200	»	»	»
800	»	»	»
500	»	»	»
500	»	»	»

13000 Stück; ferner

Stück	4 Meter lange,	26 Millimeter dicke	und 316 Millimeter breite weiche Eichen
1000	»	»	»
200	»	»	»
300	»	»	»
500	»	»	»
300	»	»	»

8 m<sup>2</sup> zirka 260 Millimeter breite, 53 Millimeter dicke und 2 Meter lange harte (Birch, Kiefer, Buche)

12 m<sup>2</sup> kantig behauene Unterlagshölzer, diverse Dimensionen.

100 Stück Schwellen, eichene, 1.5 Meter lang, 0.19 Meter breit, 0.15 Meter hoch

1000 » hafelne große Reifen, 3/4 Meter lang, in Bündeln gestreift à 60 Stück

130000 » kleine » 2 1/2 » » » » à 100

500 » große buchene Fasseln à 2 Hektoliter

1200 » buchene Fassdauben, 80 Zentimeter lang.

1400 » eichene » 116 » » » » »

1000 » » 70 » » » » »

21000 q Meterzentner Förderkohle (Steinkohle).

Die Bedarfsmenge im Jahre 1905, welche als annähernd gleich jenen im Jahre 1904 angenommen werden können, werden dem eventuellen Ersteller vor Ablauf des Jahres 1904 angegeben werden.

Über die geforderte Qualität der Artikel, Liefertermine etc. geben die bedingnisse Aufschluss und haben die Offerten ihr Einverständnis mit denselben ausdrücklich zu bezeugen.

Es steht jedem Offerten frei, auf ein oder zwei Jahre Angebote zu stellen.

Die Preise sind im Offerte separat für die einjährige, beziehungsweise zweijährige Lieferung loco der gefertigten k. k. Tabak-Hauptfabrik zu stellen, und in Buchstaben und Ziffern anzugeben.

Offerte, welche sich auf Angebote anderer beziehen, wie auch Kontraktualangebote sind unzulässig.

Im übrigen gelten für diese Lieferungen die allgemeinen Kontraktbedingnisse für die Lieferung von Ökonomie-Artikeln D. 3. 6363 ex 1899, welche bei der gefertigten k. k. Tabak-Hauptfabrik während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden können, und mit denen sich die Offerten in ihren Offerten einverstanden erklären müssen.

Die Entscheidung über die eingelangten Offerte behält sich die k. k. Generaldirektion der Tabakregie in Wien vor, und steht derselben auch das Recht zu, die Lieferung getrennt von den einzelnen Artikeln für ein oder zwei Jahre zu vergeben.

Jeder Offertent verpflichtet sich durch die Einbringung seines Offertes, mit seinem Namen und Unterschrift versehen, und sich verpflichten, die Bestimmungen des § 862 a. b. G. B., dann der Artikel 318 und 319 des Allgemeinen Gesetzes hinsichtlich der Frist zur Bekanntgabe der Entscheidung über sein Offert Bericht zu erstatten.

Offerte, welche den vorerwähnten Bedingungen nicht vollständig entsprechen, werden nicht berücksichtigt.

**k. k. Tabak-Hauptfabrik in Laibach**

am 2. September 1903.

# Leichter Verdienst

Die gegenwärtige Tendenz der Wiener Börse bietet jetzt Gelegenheiten, mit kleinem Kapital und beschränktem Risiko **grosse Erfolge** zu erzielen. Das kann unter fachmännischer Leitung durch assekurierte Prämien-Geschäfte mit **deutenden Chancen** rationell ausgenützt werden, wodurch **viel Geld** zu verdienen ist. **Grosse Erfolge** nachweisbar. Versierter Fachmann übernimmt unter Disposition **5818** an **Rudolf Mosse, Wien, I., Seilerstätte 2**, werden beantwortet.

# Echtes Kornbrot

mehrere Gattungen Weizenbrot, Kartoffelbrot (Kaffeegebäck), Klein- und Luxusgebäck, Briochegebäck, Kranzkuchen, Stohlen, Pressburger Nuss- und Mohnbengel etc. stets frisch zu haben

in der  
**Brot- und Gebäckfabrik**

**J. J. Kantz, Laibach.**

Verkaufstellen: Römerstrasse Nr. 16.

Franz Josefstrasse Nr. 1.

Petersstrasse Nr. 35.

Rosengasse Nr. 11.

Karlstädterstrasse Nr. 6.

Triesterstrasse Nr. 6.

Šiška Nr. 2. (1255) 80-48

Allfällige Wünsche und Beschwerden bitte ich Römerstrasse Nr. 16 bekannt geben zu wollen.

## Die Trifailer Werksrestauration

inklusive Fleischhanerei, kann sogleich in Pacht genommen werden. Der Pächter muss verheiratet sein und sich mit dem behördlich bestätigten Befähigungsnachweise für Gast- und Fleischergewerbe ausweisen können.

Reflektanten belieben sich an die Werksdirektion in Trifail zu wenden, wo die näheren Bedingungen zur Einsicht anliegen.

Kenntnis der slovenischen Sprache erwünscht. — Schriftliche Auskünfte werden nicht gegeben.

(3516) 3-1

**Die Werksdirektion.**

## Kundmachung.

Am 21. September 1. J., um 10 Uhr vormittags, findet beim k. k. Staatshengstendepot in Graz die Offertverhandlung zur Sicherstellung des Bedarfs an Brot für die Posten Nr. 1 in Graz und Nr. 2 in Ossiach, an Brot, Hafer, Heu und Stroh für die Posten Nr. 3 in Selo bei Laibach und Nr. 4 in Sinj in Dalmatien, dann an Brot und Pferdebohnen für den Fohlenhof in Ossiach statt.

Hierauf werden Reflektanten mit dem Bemerkten aufmerksam gemacht, dass ausführliche Kundmachungen beim gefertigten Depot sowie bei den obbezeichneten Posten unentgeltlich zu erhalten sind, wo auch die Offertverhandlungs-Bedingungen eingesehen werden können.

Graz, im August 1903.

Vom k. k. Staatshengstendepot in Graz.

## Kundmachung.

Am 21. September 1903, um 10 Uhr vormittags, findet beim k. k. Staatshengstendepot in Graz die Offertverhandlung bezüglich der Verwertung des in den Stallungen des Staatshengstendepostens Nr. 3 in Selo vom 1. Jänner bis Ende Dezember 1904, eventuell bis Ende Dezember 1905 oder 1906, gewonnenen Pferdedüngers statt.

Hierauf werden Interessenten mit der Bekanntgabe in Kenntnis gesetzt, dass nähere Offertverhandlungs-Bedingungen beim gefertigten Depot sowie beim oberwähnten Posten zu erfahren sind.

Graz, im August 1903.

Vom k. k. Staatshengstendepot in Graz.

## Trorazredna cesarja Franca Jožefa I. mestna višja dekliška šola v Ljubljani.

(S pravico javnosti, podeljeno z odlokom vis. c. kr. ministrstva za bogočastje in nauk z dne 12. julija 1900, št. 18.588.)

Gospoke ulice št. 8.

Za šolsko leto 1903/1904 bode vpisovanje dne 16. in 17. septembra od 9. do 12. ure dopoldne v ravnateljvi pisarni.

Dne 18. septembra od 8. ure nadalje bode sprejemni izpit za tiste na novo vstopivše gojenke, ki še niso dovršile 8. razreda ljudske ali 3. razreda meščanske šole.

Dne 19. septembra se prične osmo šolsko leto s slovesno skupno službo božjo. (3455) 3-2

Deklice, katere žele vstopiti v mestno višjo dekliško šolo, naj se v spremstvu roditeljev ali njih namestnikov osebno oglase ter izkažejo z izpričevali o svojem doseganju šolanju, za sprejem v I. letnik pa posebej še z rojstvenim listom, da bodo dopolnile 14. leto vsaj do konca prvega polletja šolskega leta.

Vsaka deklica plača pri vpisovanju 4 K prispevka za učila, gojenke I. letnika pa poleg tega še 4 K sprejemnine. — Šolnina znaša za vsako polletje 10 K.

Obvezni učni predmeti so: veronauk, slovenščina, nemščina, francoščina, zgodovina, zemljepis, matematika, fizika, prirodopis, risanje, ročna dela, odgojeslovje, gospodinjstvo, zdravoslovje — prostovoljni pa: lepopisje, telovadba, petje, stenografija.

Zavod ima značaj srednje šole, podpirata ga država in dežela kranjska, na njem poučujejo večinoma profesorji c. kr. srednjih šol.

Z mestno višjo dekliško šolo je združen poseben trgovski tečaj, namenjen v prvi vrsti absolventinjam tega zavoda, potem pa tudi drugim deklicam, če so dopolnile vsaj 16. leto in dokažejo v posebnem sprejemnem izpitu dovolj sposobnosti za trgovske nauke.

Vpisovanje za trgovski tečaj bode dne 22. in 23. septembra od 11. do 12. ure.

Vsa natančnejša pojasnila daje ravnateljstvo.

V Ljubljani, dne 1. septembra 1903.

Ravnateljstvo cesarja Franca Jožefa I. mestne višje dekliške šole.

# Anzeige.

**Das restliche im Konkurse befindlich  
gewesene Mode- und Manufaktur-  
waren-Lager „zum Amerikaner“  
wurde am 20. August vom Alten Markt auf die  
Wienerstrasse Nr. 20 gegenüber dem „Café Europa“  
überführt und findet dort unwiderrufflich bis läng-  
stens 1. November 1903 der Weiterverkauf des-  
selben zu billigen Preisen statt.** (3321) 10-6

(3517)

C. I. 78/3.

(3375) 3-3

A. 267/3

Oklic.

1.

5.

Zoper Josipa Vokač, trgovec na Jami št. 38, katerega bivališče je neznan, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Žužemperku po A. Lilleg, trgovcu v Ljubljani, po Ivanu Gregorčiču, c. kr. notarju, tožba zaradi 521 K 8 h s prip. Na podstavi te tožbe se določa narok

na 7. septembra 1903,

ob 9. uri dopoldne.

V obrambo pravic toženega se postavlja za skrbnika gospod Franc Modic v Žužemperku. Ta skrbnik bo zastopal toženega v označenem pravnem stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se ali ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Žužemperku, odd. I, dne 4. septembra 1903.

Oklic.

K c. kr. okrajni sodnji v Radoljici naj pridejo vsi oni, katerim gre kot upnikom kaka terjatev do zapuščine dne 3. junija 1903 na Bledu št. 42 brez oporoke zamrle posestnice Frančiške Soklič zaradi napovedi in dokaza svojih terjatev

dne 26. septembra 1903,

ob 9. uri dopoldne, soba št. 1, ali pa naj do tega časa vložijo pismene svoje napovedi, ker bi ne imeli sicer upniki do te zapuščine, če bi vsled plačila napovedanih terjatev posla, nikake nadaljne pravice razen v kolikor jim pristojna zastavna pravica.

C. kr. okrajna sodnja v Radoljici, odd. I, dne 22. avgusta 1903.



# Kalender

für das Schuljahr 1903/1904.

- Oesterr. Bürgerschulkalender K 2.40
- Notizkalender für Professoren und Lehrer > 2.-
- Notizkalender für Lehrerinnen > 2.-
- Oesterr.-ungar. Mentor, Studentenkalender, kart. > 1.-
- Ganzleinen geb. > 1.60
- Frommes Österr. Studentenkalender, kart. > 1.-
- Ganzleinen geb. > 1.60
- Notizkalender für die weibliche Jugend > 1.-
- Merkur, Kalender für Handelsakademiker u. Handelsschüler > 1.60
- Vorrätig in (3350) 6-1

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's  
Buchhandlung in Laibach.



# WOHNUNGEN

für sofort oder für den  
November-Termin

mit 3, 4 oder 5 Zimmern und allem Zugehör, sehr elegant, sonnseitig, auf bester Luft, gut ausgetrocknet, im Hochparterre, ersten, zweiten und dritten Stock, auch mit Gartenbenützung, sind auf der **Blutweisstrasse Nr. 1** im neuen **Korsikanischen** Hause

sehr preiswürdig zu vermieten.

Näheres dort beim Eigentümer oder in seiner Blumen- und Samenhandlung Schellenburggasse Nr. 5 zu erfahren. (2696) 25



## Corset Paris!

Vorne gerade Façon,  
kein Druck auf den Magen  
empfiehlt in grösster Auswahl

### Alois Persché

Domplatz 21. (4657) 30

Staatlich geprüfte Lehrerin  
der englischen und französischen  
Sprache

die sich mehrere Jahre in London und Paris aufhielt, gibt Stunden (Sprachkurse).  
Anmeldungen täglich. (2664) 8-1

Fräulein Olga Nadeniczek  
Kongressplatz Nr. 3, I. Stock.

## Marie Sever

Klavierlehrerin

wohnhaft Jurčičplatz Nr. 3, I. Stock  
ist täglich von 1 bis 3 Uhr nachmittags zu Hause anzutreffen. (3521) 3-1

Begebe dich nie zur Ruhe, ohne dir zuvor (1821) 104  
1.) das wohlteste Gefühl im Magen,  
2.) die tadelloseste Verdauung,  
3.) den herrlichsten Schlaf  
mit einem Schluck von

## J. Klauers „Triglav“

gesichert zu haben.  
Der Kräuterlikör „Triglav“ soll kleinweis nippend genossen werden.

Alleiniger Erzeuger: Krainische Pflanzendestillation „Florian“

Edmund Kavčič in Laibach.

## Geld-Darlehen

reell, rasch und sicher besorgt **Kapital-Kreditbureau S. Riha, Prag,**  
696 - I. (3432) 3-3

## Schöne Wohnung

an der Ecke des Kongressplatzes und der Vegagasse, im II. Stocke, bestehend aus fünf Zimmern (eins darunter mit Balkon) und allem Zugehör ist sofort oder mit 1. November l. J. zu vermieten.

Näheres in der Administration des „Slovenski Narod“ oder beim Hausmeister im selben Hause. (3037) 5

### Lohnende Nebenbeschäftigung

ohne besondere Mühe und Zeitverlust finden Vertrauen genießende Personen allerorts und jeden Standes durch Uebernahme einer Agentur erstklassigster „Feuer-, Glas-, Transport-, Einbruchdiebstahl- und Lebens-Versicherungen“ leistenden österreichischen Gesellschaft. Gefl. Anträge unter «1798» Graz, postlagernd. (2357) 30-14



## Verlangen Sie

gratis und franko  
meinen illustrierten Preiskatalog mit über 500 Abbildungen von Uhren, Gold-, Silber- u. Musikwaren (4986) 100-76

Hanns Konrad  
Uhrenfabrik und Exporthaus  
Brüz Nr. 430, Böhmen.

# Kauft Schweizer Seide!

Garantiert solid.  
Verlangen Sie Muster unserer Neuheiten in schwarz, weiß oder farbig von Kronen 1.15 bis 18.— per Meter.  
Spezialität: **Seidenstoffe für Gesellschafts-, Braut-, Ball-, Strassentolletten und für Blusen, Futter etc.**  
Wir verkaufen nach Oesterreich-Ungarn direkt an Private und senden die ausgewählten Seidenstoffe zoll- und portofrei in die Wohnung.  
**Schweizer & Co., Luzern (Schweiz)**  
Seidenstoff-Export. (497) 20-1

Jedermann trinkt  
heute nur

## Kognak medicinal

garantiert echtes Weindestillat der Grossbrennerei

## CAMIS & STOCK

in Barcola bei Triest

weil es unter ständiger chemischer Kontrolle ist.

Preis: 1/1, Flasche 5 K, 1/2, Flasche 2 K 60 h.

Erhältlich in Laibach bei **Ivan Jebačič, Jos. Murnik, J. Kordin, A. Lilleg, A. Šarabon, Viktor Schiffer, F. Terdina.** (196) 70-68

## Monatzimmer

im I. Stock, mit Aussicht auf die Gasse und separiertem Eingang, mit oder ohne Verpflegung, ist zu vergeben.  
Auch wird ein Fräulein auf ganze Verpflegung aufgenommen. — Anzufragen Alter Markt Nr. 28 (3460) 3-3

## Kostmädchen

aus besseren Familien werden  
Herrengasse Nr. 10, I. Stock,  
aufgenommen. (3465) 3-3

## Geprüfte Lehrerin

der slovenischen und deutschen Sprache mächtig, wird für den Herbst mit ganzer Verpflegung — Entlohnung in Geld nach Verabredung — zu drei Mädchen im Alter von vier bis zehn Jahren in Laibach  
**aufgenommen.**

Wo? sagt aus Gefälligkeit die Administration dieser Zeitung. (3512) 3-2

## Kleider, Kotzen,

gesohlte Kommisschuh,  
auf 6 Monate Zeit, billigst  
**L. Pressburger & Sohn, Wm. A. A.**  
Fabrik: Pressburg.

## Privatgymnasium

**GRAZ**  
Grazbach-, Ecke Maigasse  
Öffentlichkeitsrecht, staatsgeprüftes, ritäts-Zeugnisse, ausgezeichnetes Pensionat auch i. d. Ferien  
eigenes Haus, sehr gesunde Räumlichkeiten, aufmerksame, gewissenhafte, mäßige Pension, gute Lehrerfolge, mäßige Pension, ständige Vertretung der Eltern.  
Unterricht für Nachtrags-, Wiederholungs- und Aufnahms-Prüfungen während der Ferien  
Der Vorbereitungskurs zur Aufnahmeprüfung in die erste Klasse der Gymnasien beginnt am 1. August. (2194) 10-10

## Günstiger Gasthausverkauf.

Einkeihergasthaus „zur Sonne“ im Markt Rohitsch, Steiermark, günstigster Posten, Hauptstraße, gegenüber dem im Herbst zur Eröffnung gelangenden Bahnhofs, ist, da der Besitzer kein Wirt, sofort zu verkaufen.  
Z. hlungsbefingungen günstig.  
Anzufragen beim Eigentümer **Hugo Schlehner**, derzeit Markt Rohitsch, bei Herrn **Josef Perhauz**, Wienerstraße Nr. 6, I. Stock. (3384) 4-1

# LAIBACHER KREDITBANK

Promessen. **LAIBACH (Filiale in Spalato)** Losversicherung. (1085)  
Vinkulierung und Devinkulierung von Militär-Heiratskautionen. 150-73

Kauft und verkauft  
alle Gattungen von Renten,  
Pfandbriefen, Prioritäten,  
Aktien, Losen, Valuten,  
Münzen und Devisen.

Wechsel-Eskompte  
und Inkasso.

Geld-Einlagen  
auf Büchel oder in  
fender Rechnung werden  
vom Einlags- bis zum  
hebungstage  
mit 4 Prozent  
verzinst.  
Börsen-Ordres. Ver-  
schüsse auf Effekten